

Niederschrift der 52. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung vom 4. November 2024 im Schulungsraum der Feuerwehr.

Anwesende:

Gemeindevertreter:

Bgm. Josef Kirchmann als Vorsitzender, Vize-Bgm. Peter Steurer, GR Adolf Giselbrecht, GR Elisabeth Vollweiter, GV Richard Sutter, GV Dr. Thomas Baldauf, GV Cornelius Fink, GV Martin Österle, GV Simone Vrabl, GV Filipe Studer, GV Martin Kirchmann, GV Joachim Ambrosig, GV Dr. Jakob Halder

Entschuldigt:

GV Hildegard Kirchmann, GV Markus Flatz

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden.
2. Genehmigung der Niederschrift über die 51. GV-Sitzung vom 07.10.2024.
3. Beschlussfassung über das Wahlprozedere für die Gemeinderatswahlen 2025.
4. Beschlussfassung für die Unterstützung aller wahlwerbenden Listen für die Gemeinderatswahl 2025.
5. Beschlussfassung über die Tarife für das Biomasseheizwerk sowie die Genehmigung des Wärmelieferungsvertrages.
6. Beschlussfassung über die Auftragsvergabe von Tischlerarbeiten im Musikprobelokal (Podest).
7. Beratung und Beschlussfassung über die Budgetüberschreitung bzw. Umbuchung für das Projekt „Parkplatz Ach und Gehwegbrücke“.
8. Beratung über die Budgetschwerpunkte für das Jahr 2025.
9. Berichte und Informationen.
10. Bürgeranfragen und Allfälliges.

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden.

Der Vorsitzende eröffnet um 19:00 Uhr die 52. öffentliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt die anwesenden GemeindevertreterInnen und die Zuhörer, gibt die Entschuldigungen bekannt und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Er stellt den Antrag zur Aufnahme eines Dringlichkeitsbeschlusspunktes: „Beschlussfassung über den Beitritt der Gemeinde Langen sowie die Weiterführung der KLAR! Vorderwald von 2025-2028.“

2. Genehmigung der Niederschrift über die 51. GV-Sitzung vom 07.10.2024.

Die Niederschrift der 51. Gemeindevertretungssitzung vom 07.10.2024 ist allen GemeindevertreterInnen mit der Einladung zugestellt worden und wird einstimmig genehmigt.

3. Beschlussfassung über das Wahlprozedere für die Gemeinderatswahlen 2025.

Die Bürgerliste wird gesondert über ihr eigenes Wahlprozedere informieren. Ein Beschluss in der Gemeindevertretung ist nicht erforderlich.

4. Beschlussfassung für die Unterstützung aller wahlwerbenden Listen für die Gemeinderatswahl 2025.

Die Gemeinde Langen übernimmt für jede wahlwerbende Liste für die Gemeinderatswahl 2025 die Kosten für maximal zwei Postwurfsendungen (4 Seiten A4-Format) hinsichtlich Druck- und Portogebühren. Die Gemeindeverwaltung ist bei der Aufbereitung der Schriftstücke behilflich. Informationen der wahlwerbenden Listen können auf der Homepage der Gemeinde Langen veröffentlicht werden. Einstimmiger Beschluss.

5. Beschlussfassung über die Tarife für das Biomasseheizwerk sowie die Genehmigung des Wärmelieferungsvertrages.

Die Tarife sowie die Verträge (Neuanschluss- oder Umstiegsvertrag) sind bedauerlicherweise noch nicht beschlussfähig. Die Arbeitsgruppe muss sich nochmals treffen, um die neuen Erkenntnisse einzuarbeiten. Die Beschlussfassung wird einstimmig vertagt.

6. Beschlussfassung über die Auftragsvergabe von Tischlerarbeiten im Musikprobelokal (Podest).

Für das Podest liegt ein Angebot der Fa. Tischlerei Haller vom 24.06.2024, mit einer Angebotssumme von € 21.767,46 netto (€ 26.120,95 brutto), vor. Beim Angebot werden die Arbeitsstunden für Helferdienste angeführt, welche vom Musikverein in Form von Eigenleistungen eingebracht werden können. Einstimmiger Beschluss für die Auftragsvergabe an die Fa. Tischlerei Haller.

7. „Beschlussfassung über den Beitritt der Gemeinde Langen sowie die Weiterführung der KLAR! Vorderwald von 2025-2028.“

Die KLAR! Vorderwald beteiligt sich seit 2017 am Förderprogramm Klimawandelanpassungs-Modellregion des Klima- und Energiefonds. Die Forstabteilung des Landes Vorarlberg hat eine Bezuschussung der Kofinanzierungskosten der

Gemeinden in Höhe von 50% signalisiert. Das Land Vorarlberg hat die KLAR! Vorderwald in der Vergangenheit sehr großzügig unterstützt und hat großes Interesse an deren Weiterführung. Es ergibt sich daher im wahrscheinlichen Fall eine Kofinanzierung durch die Gemeinden in Höhe von 0,6 Euro/Einwohner/Jahr (Bonus + Unterstützung des Landes. Im schlechtesten Fall leisten die Gemeinden eine Kofinanzierung in Höhe von 2,1 Euro/Einwohner/Jahr (kein Bonus, keine Landesunterstützung). Die Gemeinde Langen bei Bregenz befürwortet und beschließt den Beitritt bzw. die Weiterführung der KLAR! Vorderwald von 2025-2028. Es wird eine weitere Förderung durch den Klima- und Energiefonds im Rahmen der Programmziele angestrebt. Das regionale Energieteam bereitet zusammen mit dem zukünftigen KLAR!-Management die Fördereinreichung und weitere Vorarbeiten vor. Die neun Gemeinden übernehmen die Projektträgerschaft und die verpflichtende Kofinanzierung von mindestens 25 % bzw. 15 % (bei Auszahlung des BONUS) abzüglich der Unterstützung durch das Land Vorarlberg. Die Gemeinde Sibratsgöll übernimmt die Stellvertretung der neun Gemeinden für die Belange der KLAR! Vorderwald, insbesondere zum Fördergeber Klima- und Energiefonds. Einstimmiger Beschluss.

8. Beratung und Beschlussfassung über die Budgetüberschreitung bzw. Umbuchung für das Projekt „Parkplatz Ach und Gehwegbrücke“.

Auf dem Parkplatz Ach wurde Aushubmaterial von den Projekten Zufahrt Dorfstraße, Parkplatz Adler und der Kanalerweiterung Hub-Ach zwischengelagert. Der Lärmschutzdamm wurde deutlich niedriger errichtet, wie dieser im Ursprungsplan vorgesehen war. Nun musste das überschüssige Material auf die Deponie gefahren werden. Die Kosten wurden auf das Projekt „Parkplatz Ach“ verbucht. Wenn diese Deponiekosten auf das Projekt „Kanal Hub-Ach“ umgebucht werden, dann ergibt sich für das Projekt „Parkplatz Ach“ eine Kostenüberschreitung von 4%, was wiederum als in Ordnung befunden wird. Einstimmiger Beschluss für die Umbuchung der Deponiekosten auf das Projekt „Kanal Hub-Ach“.

9. Beratung über die Budgetschwerpunkte für das Jahr 2025.

- Umsetzung der Erweiterung des Baugebietes Fischanger. Ein Grobkonzept eines Betriebes befindet sich in Arbeit.
- Asphaltierungsarbeiten im Dorf
- Vermessungsarbeiten (Geserberg, Ahornach, Gesern)
- Pflege und Ausbau von Wanderwegen
- Straßenbeleuchtung + Beleuchtung Bushaltestellen
- Gehsteig an L2 von der Leckenbachbrücke bis zur Abzweigung Genossenschaftsstraße „Schirpfgründe“
- Kanalerweiterungsprojekt Ahornach (Zuschuss pro Haushalt)
- Volksschule – neue Tische für SchülerInnen
- Planung Fahrradstraße Gschwend-Dorf-Reicharten
- Sanierung Regenwasserleitung Hälin-Nord
- Abgangsdeckung Abt Pfanner-Haus
- Planungskosten für Entwicklung Geschäftsmodell für „Hirschen“
- Geländer neu für Martinsbrücke
- PV-Anlage auf Gemeindegebäude
- Sanitäranlage Feuerwehr – Erneuerung der Armaturen

- Kanalkataster – Sanierung von schadhafte n Haltungen und Schächten

10. Berichte und Informationen.

- Gasthaus Adler: Der Pachtvertrag wird per Ende Dezember aufgelöst. Die Neuausschreibung für die Suche nach einem Pächter wird erstellt.
- Pumpwerk Hirschbergsau – Eine Pumpe war defekt und musste erneuert werden.
- WLK-Projekt „Zubringer Krebsgraben“: Am 12. November findet die Projektüberprüfung durch das Bundesministerium statt.
- Zwei illegale Bauprojekte: Herstellung des rechtmäßigen Zustandes wird verordnet.
- Skilifte Hagenberg: Manfred Baldauf ist neuer Obmann. Er wird nach neuen Nutzungsmöglichkeiten suchen, um den Lift erhalten zu können.
- Neuer Müllcontainer: Testweise steht vor dem Gemeindeamt ein neuer Müllcontainer „Mr. Fill“.
- Regio-Sitzung Bregenzerwald: Themen KLAR!, Energieregion, Schullokal, etc.
- Radwegabstimmung im Vorderwald: Die Radwege „Hittisau-Riefensberg“ und „Langenegg-Lingenau“ werden priorisiert.
- Gratulation und Dank an den Kameradschaftsbund zur Organisation der Veranstaltung am Kriegersonntag. Danke gilt auch allen ausrückenden Vereinen.
- Langen darf heuer den Christbaum für die Stadt Bregenz liefern. Bei der Illuminierung des Baumes am 15. November wird dankenswerterweise der Musikverein Langen aufspielen.
- Einladung zum Langener Adventmarkt: Dieser findet am Samstag, dem 30. November 2024 auf dem Vorplatz des Treff•Punkt statt.
- Weiters gilt der Vorsitzende einen Ausblick auf die anstehenden Sitzungstermine und Veranstaltungen.

11. Bürgeranfragen und Allfälliges.

- Achtalweg - Brückensanierungen: Der Fußweg kann über Langen oder Fluh (Trübenbach) erfolgen. Das Material und Maschinen für die Sanierung müssen voraussichtlich eingeflogen werden.
- Martin Kirchmann weist auf ein defektes Gelände am Wanderweg „Feßlerberg“ hin.
- Adolf Giselbrecht erkundigt sich über den Stand des Fahrradwettbewerbs „Radius“: Die Gewinner werden demnächst verständigt.
- Cornelius Fink berichtet vom „Gemeinschaftsprojekt ZAM“ vom Wiener Konzerthaus: Das Konzerthaus würde gerne das Projekt im Westen Österreichs veranstalten. Der Musikverein Langen und die Gemeinde Langen befürworten eine Umsetzung in Langen. Mögliche Termine im Frühjahr 2025 werden ausgelotet.

Die Sitzung wird um 23:00 Uhr geschlossen.

Der Schriftführer:

Der Vorsitzende:

Bernd Natter

Bgm. Josef Kirchmann